

Pressemitteilung

Weitere Bündelung der Kräfte am Bankenplatz Karlsruhe geplant

Volksbank Karlsruhe eG und Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe nehmen Fusionsgespräche auf

Karlsruhe, 26. Januar 2017 – Die Volksbank Karlsruhe eG und die Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe sind beide erfolgreich in das Geschäftsjahr 2017 gestartet. Beide Häuser bekennen sich fest zum Wirtschaftsstandort Karlsruhe und seiner Umgebung. Allerdings stehen gerade Genossenschaftsbanken vor großen Herausforderungen: Die anhaltende Niedrigzinsphase, veränderte Kundenbedürfnisse, eine zunehmende Digitalisierung, neue Wettbewerber und eine starke Bankenregulierung, die zu unverhältnismäßigen Kostensteigerungen führt, lassen insbesondere Regionalbanken nicht unberührt.

Um diesen Entwicklungen frühzeitig entgegenzuwirken und auch zukünftig für Mitglieder und Kunden erfolgreich zu sein, nehmen die Volksbank Karlsruhe und die Spar- und Kreditbank Karlsruhe Gespräche über einen Zusammenschluss auf. Diese Entscheidung ist naheliegend, da beide Häuser bereits seit Jahren eine sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in verschiedenen Projekten pflegen. Auf dieser Basis wollen beide Banken nun die gemeinsame Gestaltung der Zukunft angehen. Den Auftrag zur Aufnahme von Fusionsgesprächen haben die jeweiligen Aufsichtsgremien in ihren Sitzungen erteilt; die Mitarbeiter beider Häuser wurden am 25. Januar 2017 zeitgleich informiert.

Das Ziel ist es, die Verschmelzung der Spar- und Kreditbank mit der Volksbank Karlsruhe von den Vertreterversammlungen bereits im ersten Halbjahr 2017 rückwirkend zum 1. Januar 2017 beschließen zu lassen. Gemeinsam beschäftigen die Volksbank Karlsruhe eG und die Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe 443 Mitarbeiter, die über 47.000 Mitglieder beziehungsweise gut 90.000 Kunden betreuen. Das Fusionshaus weist eine Bilanzsumme von knapp 2,8 Mrd. Euro auf.

Klare Prämissen der nun anstehenden Gespräche sind: keine fusionsbedingten Kündigungen, kein Rückzug aus der Fläche, kein Rückzug aus der gelebten Kundenbetreuung, maximale Beibehaltung der in den letzten Jahren getätigten Investitionen und kein grundlegender kultureller Wandel.

Die beabsichtigte Fusion der beiden Karlsruher Genossenschaftsinstitute hat keine Auswirkungen auf die aktuelle Sondierung eines Zusammenschlusses der Volksbank Karlsruhe eG mit der Volksbank Pforzheim eG. Diese Verhandlungen werden planmäßig und unabhängig davon fortgeführt.

Ansprechpartner Volksbank Karlsruhe eG:

Thomas Nusche
Vorstandsreferent/Pressesprecher
Volksbank Karlsruhe eG
Ludwig-Erhard-Allee 1
76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 9350-1213
E-Mail: thomas.nusche@volksbank-karlsruhe.de

Ansprechpartner Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe:

Raimund Kretz
Vorstandsvorsitzender
Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe
Lauterbergstraße 1
76137 Karlsruhe
Telefon: 0721 406762-105
E-Mail: rkretz@skb-karlsruhe.de

Georg Holtermann
Vorstand
Spar- und Kreditbank eG Karlsruhe
Lauterbergstraße 1
76137 Karlsruhe
Telefon: 0721 406762-106
E-Mail: gholtermann@skb-karlsruhe.de